



EUROPE VERTRIEBS GMBH

Protokoll für CM-Messung

für Zementestriche (**K-SPEED WATER**)

Bauherr:

Baustelle:

Estrichleger:

Estrich eingebaut am:

Funktionsheizen begonnen am:

min. / max. Estrichdicke:

Rohrüberdeckung:

Messung der Feuchtigkeit:

	Messung 1	Messung 2 ¹⁾	Messung 3 ¹⁾
Einbaudatum:			
Prüfdatum:			
Prüfer:			
Stockwerk / Raum:			
<u>Ergebnisse:</u>			
Temperatur °C			
Estrichdicke mm			
Wassergehalt nach 10 min. ²⁾ %			
Luftfeuchtigkeit %			
Manometeranzeige bar			
Einwaage g			

¹⁾ nur erforderlich, wenn der Estrich bei der 1. Messung zu feucht war

²⁾ zu ersehen aus der Umrechnungstabelle des Herstellers vom CM-Gerätes: entspricht CM-%

Kieslieferant: _____

Zementsorte: _____

Produkt: _____

Menge: _____

Dosierung: _____

Bestellung nach DIN 1045-2: _____

Unterschriften:

Ort/Datum Auftraggeber / Estrichleger

Ort/Datum Oberbodenleger

Ort/Datum Bauleiter / Architekt

Ort/Datum Prüfer



EUROPE VERTRIEBS GMBH

Hinweis zur CM-Messung

K-SPEED WATER – Zement – Schnellestrich

5 Tage Belegereife gilt nur für eine Belegung mit Fliesen (sonstige Beläge nach CM-Messung).

Messanweisung CM-Messung für **K-SPEED WATER** - Estriche

1. Aus der gesamten Schichtdicke des Estrichs ist eine Probe zu entnehmen. Um keine Oberflächenfeuchtigkeit mit zumessen, sind die obersten 3 mm zu entfernen.
2. Die exakt abgewogene und zerkleinerte Probe (50 g) und die 4 Stahlkugeln in die Druckflasche einfüllen. Anschließend vorsichtig eine Kalziumcarbid-Ampulle dazu geben.
3. Die CM-Druckflasche verschließen und durch kräftiges Schütteln die Kalziumcarbid-Ampullen zertrümmern.
4. Danach die CM-Druckflasche 1 Minute lang schütteln um die Probe mit dem Kalziumcarbid zu vermischen. Nach 2 Minuten und anschließend nach 5 Minuten diesen Vorgang wiederholen. Nach 10 Minuten können Sie dann den Wert ablesen. Die Messungen sind mit einer Stoppuhr zu erfassen.

Bei den Messungen bitte immer Handschuhe tragen!

Da K-SPEED kristallines Wasser bindet, das nicht mehr freigegeben wird, können <u>ALLE</u> Bodenbeläge bei der nachfolgend angegebenen Restfeuchte verlegt werden:
5 - 8 Tage – 3,8 %
9 - 35 Tage – 3,0 %
36 - 90 Tage – 2,5 %

Stand 21.05.2012

Alle vorherigen Datenblätter sind ungültig

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren neuesten Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verleger wird nicht davon befreit, unsere Angaben auf die eigene Verwendbarkeit zu überprüfen. Dies gilt auch für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Da Anwendung und Verarbeitung jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Inhalt des technischen Merkblattes ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte o.ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.